

GEMEINSAM VORBEREITET. GEMEINSAM STARK.

Helfen Sie mit im Katastrophenschutz-Leuchtturm!

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

die Vorsorge für Krisen –und Katastrophensituationen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Insbesondere bei großflächigen und länger andauernden Stromausfällen kann es zu erheblichen Einschränkungen der Infrastruktur unserer Versorgung kommen. Grundsätzlich ist hier eine umfängliche Eigenvorsorge notwendig.

Um die Bevölkerung in solchen Fällen jedoch ergänzend zu unterstützen, werden im Land Brandenburg sogenannte Katastrophenschutz-Leuchttürme eingerichtet. Diese dienen ersatzweise als zentrale Anlaufstellen für Bürgerinnen und Bürger in Krisensituationen.

Um präventiv vorbereitet zu sein, möchten wir mit dieser Abfrage die grundsätzliche Bereitschaft für eine ehrenamtliche Unterstützung in Erfahrung bringen.

Im Amtsbereich Brück können in der **Stadt Brück** sowie in den Gemeinden **Golzow** und **Borkheide** solche Anlaufstellen auf den jeweiligen Geländen der örtlichen Schulen eingerichtet werden.

IM EREIGNISFALL ÜBERNEHMEN DIESE EINRICHTUNGEN WICHTIGE AUFGABEN.

Dazu gehört u.a.:



Weitergabe von
Informationen an
die Bevölkerung



Treffen von
Erste-Hilfe
Maßnahmen



ggf. mitgebrachte
Nahrung
erwärmen



Trinkwasser
bereitstellen



Der Stab an Freiwilligen würde den Katastrophenschutz-Leuchtturm weitestgehend eigenverantwortlich betreiben, da die Freiwilligen Hilfsorganisationen sowie die Verwaltung an andere Aufgaben gebunden sind.

Kontakt:

Amt Brück
Ernst-Thälmann-Str. 59
14822 Brück

Tel: 033844/62113

E-Mail: brandschutz@amt-brueck.de

